

Ein Tag, gebor'n aus Gottes Geist

1. Auch die-ser Tag - von Gott ge-schenkt, von sei-ner gu - ten
 2. Ein Tag, ge-bor'n aus Got-tes Geist, für Lob und Preis, Ge -

Hand ge - macht. Ein Ta - ges - lauf, von ihm ge - lenkt, ein
 sang und Fest, für Ju - bel, der nach o - ben weist, zur

Stück Ge-schick, von ihm er - dacht. Ein Grund, um ihm zu
 Gü - te, die uns le - ben lässt. Ein Tag, sich selbst zu

sin - gen, zum Freu'n und Fröh - lich - sein. Ein
 schmü - cken, die Häu - ser, den Al - tar, die

Mor - gen, Dank zu brin - gen, sein Se - gen lädt uns
 Freu - de aus - zu - drü - cken: Gott nennt uns sei - ne

ein, nun tä - tig ihn zu lo - ben. Er
 Schar! Nichts kann von ihm ver - trei - ben, die

hel - fe, dass ge - lingt, dass Got - tes Glanz von
 Zeit ist sei - ne Zeit. Die er er - leuch - tet,

dro - ben durch uns zu an - dern dringt.
 blei - ben vor ihm in E - wig - keit.

Text: Manfred Günther
 Musik: Matthias Morgenroth